

Schonend gegen Falten

Wenig invasive Methoden sind derzeit sehr gefragt

Wir lachen, zeigen Emotionen. Als natürliche Folge dieser Muskelaktivität entstehen Fältchen, auch im Gesicht. Sie verleihen dem Antlitz Charakter, verraten zugleich aber auch viel vom Alterungsprozess der Haut.

Diesem Prozess lässt sich auf unterschiedliche Weisen gesteuern. Mit Filler, Peelings oder auch Laserbehandlungen lassen sich „gute Ergebnisse erzielen“, wie Dr. med. Wolf D. Lürßen, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie in der Aasee-Park-Clinic in Münster erläutert. „Zwar verschwinden die Falten dadurch nicht komplett, werden aber deutlich dezent und es wird ein frischerer, natürlicherer und auch jüngerer Gesichtsausdruck erzielt“.

Dabei hat sich in jüngster Zeit die Methodik gewandelt. „Die wenig invasiven Be-

handlungsmöglichkeiten sind gefragt“, so Dr. Lürßen. Das Auffüllen der Falten, das Ersetzen von Volumen hat an Bedeutung gewonnen.



Zugleich erfreuen sich auch die Möglichkeiten der Laserbehandlung einer größeren Beliebtheit. Schonende Behandlungsmethoden, deren Erfolg sich bereits nach einer kurzen Erholungszeit zeigt.

Fachberatung

Die Möglichkeiten, Falten durch Auffüllen zu behandeln, sind dabei vielfältig. Dr. med. Wolf D. Lürßen rät jedoch dazu, sich bei der Behandlung Fachleuten wie Dermatologen und plastischen Chirurgen anzuvertrauen. Aufgrund unter-

schiedlicher Dispositionen ist im Vorfeld in jedem Fall eine ausführliche Untersuchung und Beratung notwendig. Denn nicht jede Methode eignet sich für jeden Behandlungswunsch.

Reizübertragung

Eine bekannte Maßnahme ist das Spritzen von Botulinumtoxin A. Das neurotoxische Protein blockiert die Reizübertragung vom Nerven zum Muskel und wirkt so entspannend auf die Muskulatur. Die Wirkung hat sich spätestens nach zwei Wochen voll entwickelt und hält bis zu sechs Monaten an.

Das Ergebnis, das mit dem Unterspritzen von Falten durch Filler wie Hyaluronsäure oder auch Eigenfett erzielt werden kann, hält dagegen länger an. Bis zu 18 Monate etwa bei der Behandlung mit Hyaluronsäure. Wird körpereigenes Fett zum Volu-

menaufbau genutzt, wird dies oftmals sogar vom Körper angenommen und trägt so dauerhaft zu einem frischeren, jugendlichen Gesichtsausdruck bei. Permanente Filler wie beispielsweise Silikon sind für Dr. med. Wolf D. Lürßen keine Alternative. Die, so warnt der Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, könnten verklumpen und so zu einer ungleichmäßigen Hautkontur führen.

.....
Dr. med. Wolf D. Lürßen ist Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Phlebologe in der Aasee-Park-Clinic in Münster. In lockerer Abfolge erläutert er im „Markt am Donnerstag“ Möglichkeiten der Schönheitschirurgie.

In der kommenden Woche erläutern wir die Faltenbehandlung durch Peeling und Lasertherapie.

» www.dr-lueerssen.de